

Abschlussbericht Messe marke[ding] Wien vom 2. September 2020

Pressedienst: marke[ding] e.U.

Rückfragen: Martin Zettl +43 664 8223891 zettl@markeding.at

Aufbruchstimmung auf der marke[ding] Wien am 2.9.2020

Am 2. September fand in den imperialen Räumlichkeiten der Hofburg Wien die 10. Ausgabe der marke[ding] – Fachmesse für haptische Werbung und visuellen Kommunikation statt. Ursprünglich war der 2. April d.J. als Veranstaltungsdatum geplant, die Messe musste aber bedingt durch den Covid-19 Pandemieausbruch auf den September-Termin verschoben werden.

Mit großer Spannung war sie erwartet worden, die erste Messe überhaupt in Österreich nach dem Lockdown vor knapp 6 Monaten. Die Erwartungen wurden nicht enttäuscht, zum Großteil aller Anwesenden sogar übertroffen. Ein bis ins kleinste Detail durchdachtes Covid-19 Präventionskonzept, das die marke[ding] e.U. in intensiver Zusammenarbeit mit der Hofburg Wien in den vergangenen Monaten ausgearbeitet hatte, sorgte für eine rundum sichere Messe in einer durch und durch entspannten Atmosphäre. Besucher wie Aussteller wurden bereits im Vorfeld eingehend über die Sicherheitsvorkehrungen informiert und alle hielten sich am Messetag vorbildlich und diszipliniert an die Regelungen. So tat auch die generelle Maskenpflicht für Aussteller der Stimmung keinen Abbruch, von Veranstalterseite wurden den Ausstellern verschiedene Varianten von transparenten Schutzschildern zur Verfügung gestellt. „Show me your smile“ war das angesagte Motto des Veranstalters. Auch die Besucher, für die lediglich in gekennzeichneten Bereichen wie beim Check in oder in den sanitären Anlagen Maskenpflicht bestand, trugen fast zu 100% eine Schutzmaske im Ausstellungsbereich. Verteilt wurden im Eingangsbereich, der in diesem Jahr auf 2 separate Ein- und Ausgänge erweitert werden musste, zudem auch Baumwollhandschuhe und Desinfektionsmittel in der Tube. Verzichtet wurde hingegen auf Grund der behördlichen Einschränkungen auf das Rahmenprogramm samt Auditorium. Der Fokus der Besucher war somit zur Gänze auf das Messegeschehen und den Dialog mit den Trägeragenturen und Ausstellern gerichtet.

Um bei den Ständen der 7 einladenden Trägeragenturen Forum Werbemittel GmbH, kw open promotion gmbh, Mitracco GmbH Nowak Werbeartikel, Pro Concept Promotions GmbH, SSI Schäfer Shop GmbH und Wertpräsent GmbH größere Menschenansammlungen zu vermeiden, entschied man sich im Vorfeld für eine Verteilung der Empfangsstände in 2 Räumlichkeiten.

Insgesamt nahmen 128 Aussteller aus 7 Nationen an der Messe teil. Die große Mehrheit mit rund 75% repräsentierten das umfangreiche Portfolio und die Vielfalt der haptischen Werbung, die restlichen Aussteller zeigten Neuigkeiten aus dem Bereich der visuellen Kommunikation und aus dem Eventbereich. Selbst die teils kurzfristigen Absagen einiger großer Markenartikler und Importeure konnten dem optischen Erscheinungsbild der Messe keinen Abbruch tun. Verschiedene Varianten von Schutzmasken wurden zwar von einigen Ausstellern thematisiert und ausgestellt, insgesamt waren diese aber nicht dominierend und bestenfalls als aktuelle Sortimentserweiterung im

Programm. Der Fokus war klar auf die bunte Vielfalt und auf das gewaltige Potential der haptischen Werbung gerichtet.

Durchaus erfreulich war auch das Besucheraufkommen. Trotz aktuell steigender Infektionszahlen konnte die marke[ding] Wien 1.071 über das digitale Messeanfrage- und Registrierungstool dMAS eingetragene Industriekunden begrüßen. Damit lag man natürlich weit hinter den gewohnten Zahlen vergangener Jahre. Doch war im Vorfeld unter den gegebenen Rahmenbedingungen die Erwartungshaltung der Aussteller und Trägeragenturen sehr niedrig gehalten. Darüber hinaus gab es vorab Rückmeldungen von größeren Industriebetrieben, dass diese gegenwärtig Besuche von Messen und Veranstaltungen für Mitarbeiter/-innen nicht zulassen.

Am Ende waren Aussteller und Trägeragenturen über die tagsüber gut verteilte Frequenz und vor allem über die Qualität der anwesenden Messebesucher positiv überrascht. Allgemein herrschte am Messetag eine richtige Aufbruchstimmung, die Atmosphäre war ganztägig entspannt und man konnte in dem geschäftigen Treiben wieder ein Stück „Normalität“ spüren. Die Besucher freuten sich über das Angebot und Engagement der Aussteller, zeigten reges Interesse an den Produkten und stellten auch viele konkrete Anfragen.

Veranstalter Martin Zettl: „ Die letzten Wochen waren zugegeben eine extreme Herausforderung für mich und meine Mitstreiter. Jetzt können wir eine erfreuliche, positive Bilanz ziehen. Wie haben bewiesen, dass man Messeveranstaltungen mit entsprechenden Präventionsmaßnahmen auch in Zeiten von Covid-19 durchführen kann und das Live Kommunikation von der Zielgruppe dankbar angenommen wird.“

Die nächste marke[ding] Messe in Wien ist für den 15. April 2021 geplant. Sollte die Messe zu diesem Zeitpunkt auf Grund von Covid-19 nicht durchführbar sein, wurde mit der Hofburg Wien bereits ein Ersatztermin mit 2. September 2021 fixiert.

Ausstellerstatements:

Wolfgang Bosch (CEO Mitraco GmbH, A-1190 Wien)

„Wir von Mitraco sind mit dem Verlauf der marke[ding]-Messe mehr als zufrieden. Unser Team durfte sich über 260 Kunden freuen, denen wir unser Projekt „Schutzwald“ präsentieren und sie mit einem Bäumchen beschenken konnten. Sowohl Kunden als auch Lieferanten waren in einer wunderbar positiven Stimmung. Jeder war froh, wieder die Normalität eines Business-Events erleben zu dürfen und man fühlte sich durch das großartige Covid-Präventionskonzept und alle Hygienemaßnahmen der Organisatoren absolut sicher und gut aufgehoben in der Wiener Hofburg. Wir freuen uns schon sehr auf's nächste Jahr!“

Markus Angermayr (CEO Forum Werbemittel GmbH, A 4616 Weißkirchen)

„Die marke[ding] Wien hat ein wichtiges Zeichen für die ganze Werbemittelbranche zum richtigen Zeitpunkt gesetzt. Das Interesse unserer Besucher war so groß wie noch nie und die Freude über die neuen Ideen der haptischen Welt war spürbar. Unsere Kunden empfanden den Tag in der Hofburg als großartige Abwechslung und wir bekamen ausnahmslos positives Feedback am Trägerstand. Die Aussteller waren höchst engagiert und die Beratung war einzigartig – besser hätte die Messe nicht laufen können!“

Oliver Tengler (Tengler Match, D-85055 Ingolstadt)

„Ich will Ihnen meinen herzlichen Dank für die tolle Organisation und den wahnsinnig spannenden Messetag mitteilen. Meine Erwartungshaltung aufgrund der aktuellen Lage war nicht sonderlich hoch – umso mehr erfreut es mich, dass unsere Erwartungen bei weitem übertroffen wurden. Eine tolle Location, gut gelaunte Aussteller und Kunden, die zahlreich kamen und sehr offen, interessiert und begeisterungsfähig waren. Schade, dass wir die Marketing erst jetzt für uns entdeckt haben. Eine wirklich tolle Veranstaltung, bei der wir gerne in Zukunft wieder dabei sein wollen.“

Dominik Dell (Key Account FARE GmbH, D-42899 Remscheid)

„Noch bis ein paar Minuten vor Öffnung der Messe, war ich mehr als gespannt, was uns als Aussteller der diesjährigen Marketing in Wien erwartet. Die aktuelle Situation ist jedem bekannt und es war schon ein etwas mulmiges und ungewohntes Gefühl zu Beginn. Ich kann von meiner Sicht am Ende der Messe aber nur ein großes Kompliment an den Veranstalter, den Trägeragenturen, den Lieferanten und letztendlich den Kunden aussprechen, die zahlreich an dem Tag erschienen sind. Diese waren sehr gut vorbereitet, kamen mit konstruktiven Ansätzen (teilweise schon vorausgewählt) an den Stand und haben sich mit dem nötigen Abstand, aber ohne Scheu beraten lassen. Man merkte sichtlich, dass nicht nur den Lieferanten, sondern auch den Kunden Plattformen, wie die Marketing gefehlt haben und die Sehnsucht nach persönlicher Beratung mit dem Drang zur Haptik groß war. Der Messetag stimmt mich jedenfalls sehr positiv, was die 2. Jahreshälfte betrifft und lässt hoffnungsvoll auf die geplanten Veranstaltungen im September blicken! Wenn unsere Branche jetzt nicht voran geht, wer dann...!? Mir hat es jedenfalls richtig Spaß gemacht und danke auch dir für die wie immer vorbildliche Organisation!“

Maciej Mackowiak (Commercial Director Promonotes sp.z.o.o, PL-62-002 Suchy Las)

„Mit einer positiven Einstellung bin ich am Dienstag, dem 2. September nach Wien gereist, um unsere Firma PromoNotes bei der 10. Ausgabe der Werbeartikelmesse marke[ding] 2020 zu vertreten. Unterwegs wurde ich auch von einer langen Liste von Bedenken und Fragezeichen begleitet. Diese habe ich aber definitiv weggeschoben weil ich glaubte, dass die Messe unter Berücksichtigung aller Umstände verbundenen mit COVID-19 Maßnahmen erfolgreich sein wird. Kurz nach der Ankunft sieht man wie gewöhnlich die großartige Organisation der Messe, die diesmal auch alle Fragen der Sicherheit und Hygiene abdeckte. Während der Messe trugen alle, sowohl Aussteller als auch die besuchenden Kunden einen Mund-Nasen-Schutz In Anbetracht der Zeit, die wir bisher durchgemacht haben, und der aktuellen Situation bin ich zufrieden mit der Qualität der Messe marke[ding] 2020. Ich glaube das wir alle, egal ob Lieferanten, Werbemittelhandler und auch Industriekunden an persönlichen Kontakten zuletzt einen großen Mangel hatten. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir unter anderem dank Veranstaltungen wie der marke[ding] gemeinsam das Eis, das der Lockdown in unsere Branche gebracht hat, brechen können. Ich habe Wien auf dem Heimweg jedenfalls mit einer riesigen Dosis positiver Eindrücke verlassen.“

Stephan Voepel (SCX Design, D-66113 Saarbrücken)

„Ich würde gerne ein Feedback zu der marke[ding] geben, so als Neuling, der schon in vielen Ländern und Städten Messen in ähnlicher Art und Weise mitgemacht hat, eben nur nicht bei der marke[ding] Wien! Logistisch war es prima, nicht einfach aufgrund der zentralen Lage, gab es eindeutige Leitung

und Führung durch das Team am Empfang. Der Saal ist ein Traum wir haben uns sehr wohl gefühlt! Das Thema Corona wurde ernst genommen, aber war nicht omnipräsent, was zu einer entspannten Atmosphäre beitrug. Es kamen sicherlich weniger Besucher wie in den Jahren zuvor, aber die, die erschienen, waren motiviert und positiv - ein wichtiges Zeichen für uns alle, dass es auch ein Leben mit Corona gibt! Kurzum, eine Klasse Messe, die sicherlich so in der Art und Weise zu den Leitmesse im deutschsprachigen Raum gehört, Corona hin oder her. Chapeau!

Harry Saffer (Managing Director Schwan-Stabilo Promotion Products, D-90562 Heroldsberg)

„Wir von STABILO sind mit gemischten Gefühlen nach Wien gefahren, die erste größere Messe für uns nach der Marketing in Zürich. Ein Kompliment an Martin Zettl, die Hygieneregeln haben uns ein gutes Gefühl bei dem sicheren Umgang mit dem Coronavirus in Zusammenspiel mit der Kundenberatung gegeben. Alle Kunden trugen ausnahmslos den Mund-Nasenschutz, so dass wir sehr schnell in den Beratungsmodus gekommen sind. Die Besucher waren allesamt sehr interessiert und neugierig. Wir waren auch überrascht, wie viele Kunden durch die Trägeragenturen motiviert werden konnten, diese Messe zu besuchen. Resümee für uns bei STABILO: Top Vorbereitung, Top Durchführung und Top Gespräche“

Tanja Stocker (Key Account Manager Corporate Business Victorinox AG, CH-6438 Ibach-Schwyz)

„Die diesjährige Marke[ding] Wien hat uns aufgrund der aktuellen Situation positiv überrascht. Wir verzeichneten eine gute Qualität und Frequenz an interessierten Kunden an unserem Stand. Wie immer war die Marke[ding] professionell organisiert, Aussteller und Besucher fühlten sich sehr wohl im einzigartigem Ambiente der Wiener Hofburg.“